

# Magdalena

Evangelischer Gemeindebrief Eching



Juni bis August 2021



Finden Sie Ihre  
persönliche  
Kraftquelle

# Viel Freude beim Lesen!



Aus der Gemeinde | S. 15



Gottesdienste | S. 10f



Termine | S. 9



Rückblick | S. 17ff

## Was Sie sonst noch finden ...

- 05ff Kraftquellen
- 13 Aus der KiTa Regenbogen
- 15 Aus unserer Gemeinde ...
- 16 ... und dem Dekanat
- 17ff Waren Sie dabei?

## Kurz notiert!

Dieser Ausgabe des Gemeindebriefes liegt wie jedes Jahr der Kirchgeldbrief bei.

## Urlaubszeit

Pfr. Markus Krusche ist vom 9. August bis 5. September 2021 in Urlaub. Die Vertretungen finden Sie jeweils als Aushang an der Kirche.

Wann das Pfarrbüro in dieser Zeit besetzt ist, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

V.i.S.d.P.: Pfarrer M. Krusche – Redaktionsteam: G. Edlinger, F. Horlbeck, M. Krusche, C. Pschierer, M. Zahed  
Fotos: Privat; Downloads aus GEMEINDEBRIEF Magazin für Öffentlichkeitsarbeit sowie entsprechenden Webseiten  
Titelseite: 509095\_original\_R\_K\_B\_by\_Aka\_pixelio.de; Seite 3: 240415\_original\_R\_K\_B\_by\_sabine\_meyer\_pixelio.de;  
Seite 5: 522480\_original\_R\_K\_B\_by\_Rainer\_Sturm\_pixelio.de; Rückseite: 817925\_original\_R\_by\_Alexander\_Hauk\_alexander-hauk.de\_pixelio.de-1

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasserin/des Verfassers, nicht unbedingt die des Redaktionsteams, wieder. Druck: Schwarz Reproduktion, Eching.

Alle veröffentlichten Daten sind nur zur internen Verwendung. Missbrauch ist untersagt.

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

für alles, was wir im Leben tun, brauchen wir Energie. Selbst die kleinsten Aufgaben wie Aufstehen und Zähneputzen verbrauchen Energie. Das merkt man, wenn man total erkältet ist und nicht die Kraft hat aufzustehen.

Was gibt mir Kraft? Was ist eine Kraftquelle für mich? Dieser Frage wollen wir in dieser Ausgabe nachgehen. Denn die Pandemie zieht sich wie ein sehr langer Marathon hin. So manche Kraftquellen wie z.B. kulturelle Erlebnisse, Familienfeiern und Urlaube sind teilweise Pandemie-bedingt versiegt. Und somit stellt sich die Suche nach Kraftquellen auf eine neue Weise ein. Was ist eine Kraftquelle für mich trotz bzw. während der Pandemie?

Wir haben im Redaktionsteam und Kirchenvorstand nach den persönlichen Kraftquellen gefragt. Das Ergebnis ist vielfältig. Vielleicht kommt Ihnen die eine oder andere Kraftquelle auch bekannt vor.



Die Kraft, die wir bekommen, wollen wir als Kirchengemeinde weitergeben. So werden in dieser Ausgabe nicht nur Veranstaltungen zu entdecken sein, die trotz der Pandemie stattfinden können (s. Seite 14 und 16), sondern auch andere Ressourcen unserer Gemeinde, die wir Menschen zur Verfügung stellen wollen: unsere Gemeinderäume (schauen Sie auf die Rückseite des Heftes!).

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen eine anregende Lektüre und viele Kraftquellen für jeden Tag.

Herzliche Grüße  
Pfarrerin Maral Zahed

# Nachruf

In Dankbarkeit gedenkt unsere Gemeinde des verstorbenen ehemaligen Bürgermeisters Dr. Joachim Enßlin. Er hinterlässt zahlreiche Spuren nicht nur in Eching, sondern auch bei uns: Legendar waren seine Versteigerungen während der Adventsbasare zu Gunsten von Brot für die Welt (Fotos stammen aus dem Jahr 1983). Auch bei der Entstehung unseres Kindergartens Regenbogen konnten wir auf seine Hilfe zählen. Und als das Partnerschaftsprojekt des Dekanats in Tansania

eine Wasserversorgung der Schule aufbaute, unterstützte er uns durch den Arbeitskreis Entwicklungshilfe.

Wir wünschen seiner Familie viel Kraft und Gottes Segen in dieser schweren Zeit.



**Getauft wurden:**  
Simon Tyroller, Eching

*Monatsspruch Juni*  
*Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. (Apg 5,29)*

**Verstorben sind:**

Adolf Hettich  
83 Jahre, Dietersheim  
Herta Beier  
96 Jahre, Neufahrn  
Ursula Rau  
91 Jahre, Oberschleißheim  
Edith Storz  
80 Jahre, Neufahrn  
Dr. Joachim Enßlin  
78 Jahre, Eching

*Monatsspruch Juli*  
*Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir. (Apg 17,27)*

*Monatsspruch August*  
*Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her! (2 Kön 19,16)*



# Kraftquellen I

Meine üblichen Kraftquellen haben während der Pandemie geschlossen. Keine Schwimmbäder, Konzerte, Cafés und Kneipen. Ich habe drei Tage nachgedacht, bis ich meine wichtigste Kraftquelle als solche überhaupt wahrnehmen konnte. Sie ist zu selbstverständlich für mich: Der Schlaf. Ich schlafe richtig gern, seit ich Kinder habe. Manchmal freue ich mich schon ab dem Nachmittag auf den Moment, an dem ich meinen Kopf aufs Kissen lege. Das Beste ist dann, wenn ich durchschlafen kann. Dann bin am Morgen so wach, dass ich Bäume ausreißen könnte.

Es gibt auch noch etwas Anderes, das ich am Schlafen liebe: Schöne Träume. Sie sind manchmal wie überraschende Geschenke, die mich aufmuntern. Gerade während der Pandemie träumte

ich in manchen Nächten von Schwimmbädern, Konzerten, Cafés und Kneipen. Oder mir konnte manche lang vermisste Freundin im Traum begegnen. Dadurch bin ich richtig gut gelaunt in den Tag gestartet. In Träumen sind Dinge möglich, von denen man im wachen Zustand nicht zu träumen wagt. Das relativiert manchmal auch die Realität.

Ein schöner Traum ist natürlich selten. Doch ganz gleich, ob ich gut träume oder nicht, manche Probleme sehen nach einer Müttze voll Schlaf ganz anders aus als am Tag zuvor, nämlich viel kleiner.

Maral Zahed



In diesen Zeiten und schon früher war und ist der Englische Garten für mich schon immer ein Anziehungsort. Hier in der Weite des Parks finde ich Ruhe und Kraft für die kommende Zeit. Etwas abseits der üblichen Wege ist mein

besonderer Ort. Auf eine Bank setzen, das Zwitschern der Vögel, im Hintergrund das Rauschen der Isar und einfach den Blick auf die alten Bäume und die Parklandschaft genießen. Hier kann ich meine Seele baumeln lassen und erfrische meinen Körper und Geist mit neuer Energie.

Jeder Besuch im Englischen Garten ist für mich immer wieder neu und meine ganz persönliche Kraftquelle.

Charlotte Pschierer

# Kraftquellen II

Aberglaube oder ist da was dran? Was können Kraftquellen bewirken? Das sind die Fragen, die ich mir persönlich immer gestellt habe. Und ich habe meine Antwort darauf gefunden: Ja, es ist was dran und ja, sie wirken Wunder.

Gerade jetzt in Zeiten von Lockdown, Kontaktbeschränkungen etc. brauche ich immer öfter Erinnerungen, an die ich mich klammern kann, um nicht ganz in Tristesse zu versinken. Und ich wage zu behaupten, dass es vielen so geht, sie "leiden" im Stillen, was oft gefährlich für die Psyche werden kann. Neben meiner Lieblingsmusik, die ich immer öfter höre zu jeder Tageszeit, sind meine Energiequellen vor allem Orte in der Natur, die mich magisch anziehen, die ich nicht suche, sondern die mich suchen und auch finden. Ich halte täglich die Augen offen für das Besondere am Wegrand und bin oft verblüfft, an welchen schönen Dingen ich bisher einfach vorbei gegangen bin. Es sind Plätze oder Dinge von besonderer Ausstrahlung und Schönheit, Plätze, an denen ich mich sofort rundherum wohl fühle. Mal geht von ihnen eine magische, unerklärliche Ausstrahlung aus, die mich instinktiv anzieht, ohne dass ich genau sagen kann warum und was es ist. Andere geben mir Ruhe und Geborgenheit, manche machen Mut und wieder andere stimmen nachdenklich.

Fotos geben mir Halt. Bei jedem Bild (hier nur ein Beispiel von vielen) kann ich sofort das starke Gefühl wieder abrufen, das mich damals überwältigt hat. Ich habe die meisten dieser "Anker" vergrößert überall in der Wohnung hängen, auf dem Handy oder als PC-Bildschirm-schoner.



Ein Wasserfall auf Island in der Mitte von Nirgendwo

Ich möchte jede/n von Ihnen ermuntern; Suchen und finden Sie Ihre Burg! Suchen Sie sich fest verwurzeltes Glück in Form eines Baums! Es lohnt sich und bewirkt viel - versprochen.

Gudrun Edlinger

## Ihre persönlichen Kraftquellen

Wir alle fanden die Beschäftigung mit den persönlichen Kraftquellen für Energie so spannend, dass wir das gerne fortführen möchten - mit Ihrer Hilfe.

Haben auch Sie eine Methode, um Ihren Akku wieder aufzuladen? Woher beziehen Sie die Kraft für die alltäglichen Herausforderungen?

Wenn Sie einverstanden sind, werden wir Ihren Beitrag (gerne zusammen mit Photos) im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

Wir freuen uns über viele Beiträge per Post an das Pfarramt oder ein Mail an [maral.zahed@elkb.de](mailto:maral.zahed@elkb.de)

## Kraftquellen III

Wenn ich mal nicht mehr so richtig weiß, wo mir der Kopf steht, dann brauche ich einen Ball. Meistens ist es dabei völlig egal, was für einen Ball. Sei es ein Tennis-, Fuß-, Basket-, Golf- oder Tischtennisball, ich kann mich mit jedem Ball anfreunden. Auch wenn dabei nicht jeder Ball immer genau das macht, was ich will - oder gerade deshalb, weil man nicht immer so genau weiß, wie der Ball sich verhalten wird, liebe ich den spielerischen Austausch mit der runden Kugel. Mein Verhältnis zum Ball zeigt mir immer wieder deutlich auf, dass ich vieles einfach nicht vorhersehen oder zu jeder Zeit kontrollieren und



im Griff haben kann. Das ist etwas, was mir Gelassenheit und Kraft gibt. Im stetigen Bemühen, alles irgendwie in die richtigen Bahnen zu lenken, lerne ich: Man muss den Dingen auch mal ihren Lauf lassen und darauf vertrauen, dass sich am Ende alles zum Guten wendet. Denn es kommt oftmals nicht so, wie man es sich gedacht oder gewünscht hat - manchmal läuft es schlechter, dafür aber manchmal auch deutlich besser. Und sind wir mal ehrlich, das ist doch, was das Leben - und das Ballspiel - wirklich interessant und immer wieder aufs Neue spannend macht.

Jonas Borelly

Meine Jugendjahre verbrachte ich in der Nähe eines mir unendlich vorkommenden Laubwaldes, schon nach 10 Minuten konnte ich den Waldrand erreichen. Ich bin gerne langsam an einem Bach entlang geschlendert, habe Blumen, Gräser und vor allem Moos mit allen Sinnen wahrgenommen, buchstäblich erlebt. Damals ist mir diese Art, in die Natur einzutauchen, zu einer Quelle der Erfrischung, zu einer Kraftquelle geworden.

Leider ist eine solche Umgebung nicht immer so leicht erreichbar und erfüllt mich auch nicht immer mit der gleichen Kraft und Freude wie damals. Wo war in schwierigen Zeiten die Zuversicht, dass es auch mal wieder besser wird - wo war sie dann geblieben?



Da habe ich die Psalmen für mich entdeckt. Dort gibt es viele Worte, die wie ein einziger Hilfeschrei zu Gott sind, die sich immer an Gott wenden mit der Bitte um seine Hilfe. Vor allem die Worte aus dem Psalm 23 rühren tief in mir etwas an,

einen Urgrund, der sich einschwingt auf die Bewegung im Psalmlied: „Und ob ich schon wanderte im tiefen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.“

Es ist wunderbar, so eine Quelle zu haben, an der ich spüre, dass ich gehalten bin. Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie diese Art von Schatz finden, der, wenn's not tut, zum Rettungsring im Leben taugt.

Anne Sachs

## Kraftquellen IV

Woher beziehe ich meine Energie und meine Kraft für die Aufgaben und Herausforderungen, die das Leben mir stellt? Ich glaube, dass diese Frage sehr persönlich ist und deshalb ganz unterschiedlich von Menschen beantwortet wird. Dabei ist diese Frage in den zermürbenden Wochen und Monaten, die hinter uns liegen und die wir noch vor uns haben umso wichtiger und interessanter. Für viele Menschen gibt es einen besonderen Ort, oder besondere Gegenstände, die sie als Kraftquellen beschreiben.

Für mich ist es ein Bild, das ich immer wieder vor Augen habe. Es begleitet mich schon eine lange Zeit meines Lebens. Als junger Mann leistete ich meinen Zivildienst in einer heilpädagogischen Einrichtung für Kinder ab. Jeden Morgen holte ich eine Gruppe von Mädchen und Jungen mit einem Kleinbus zu Hause ab und brachte sie in die Einrichtung. Tagsüber durfte ich dann in einer Gruppe der Einrichtung mitarbeiten, oder bekam sonstige hausmeisterliche Aufgaben übertragen. Am späten Nachmittag brachte ich dann „meine“ Kinder wieder nach Hause.

Bis heute begleitet mich das Bild eines kleinen Mädchens, das damals etwa 4 Jahre alt war. Meistens mit ihrer Pflegemama stand es jeden Morgen schon bereit, um endlich abgeholt zu werden. Fast immer mit leuchtenden Augen, das Gesicht noch glänzend von Nivea-Creme strahlte sie ihre gute Laune und Lebensfreude aus. Wenn sie in unseren Bus stieg und auf ihren Platz hüpfte, um angeschnallt zu werden, dann ging fast an jedem Morgen ein bisschen mehr die Sonne auf.

Ich wusste damals ein wenig davon, wie schwer, trostlos und zerrüttet ihre ersten Lebensjahre gewesen waren. Wie konnte es sein, dass dieses Kind nun so unbeschwert und ansteckend glücklich war? Ich habe damals immer wieder darüber nachgedacht und habe mich manches Mal mit den Pflegeeltern unterhalten. Ich kam zu meinem Erstaunen darauf, dass für mich in diesem Kind und in dieser Pflegefamilie die Kraft der Liebe Gottes sichtbar und spürbar geworden ist, mitten in unserer Welt. Diese strahlende Kraft ist etwas ganz Wunderbares, wenn sie uns begegnet und – sie ist ansteckend.

Wenn ich zurückdenke, dann geht mir das bis heute so.

Markus Krusche



Das Kirchenlied zum Nachhören:  
[www.youtube.com/watch?v=eK2A10y4epc](http://www.youtube.com/watch?v=eK2A10y4epc)



# Für Ihre Pinnwand

## JUNI

12.06. 2021 11.00 Uhr Dekanatsgottesdienst, Schloss Fraunberg

## JULI

02.07. 2021 19.30 Uhr Musik und Besinnung am Sommerabend

09.07. 2021 Gemeindezentrum oder Kirchgarten

16.07. 2021

23.07. 2021

## AUGUST

Darüber hinaus finden keine Gruppentreffen in den Innenräumen statt. Auch Gemeindefeste wie Sommerfest, Grillabend für Daheimgebliebene, Sommerfest des SeniorInnentreffs, können leider nicht durchgeführt werden. Sobald sich daran etwas ändert, erfahren Sie es in der Kirche oder auf der Internetseite [www.magdalenenkirche.de](http://www.magdalenenkirche.de)

---

## Gruppen und Kreise

### Jugendtreff BREAK

ab 13 Jahre

Termine: bitte im Pfarramt erfragen

Markus Krusche (☎089/318 52298)

### SeniorInnen-Treff

1. Mittwoch im Monat

ab 14.30 Uhr, Magdalenenkirche

Ruth Bause (☎089/319 2280)

### Bibelgesprächskreis

18.00 Uhr, Magdalenenkirche

Termine: bitte im Pfarramt erfragen

Markus Krusche (☎089/318 52298)

### Gebetskreis

Montag, 20 Uhr, Magdalenenkirche

Kontakt: Pfarramt (☎089/319 4959)

### Frauengruppe

Montag, 9.30 bis 11.30 Uhr

Magdalenenkirche

Ilona Schubert (☎089/319 4118)

### Bastelfreu(n)de

Dienstag, 9.00-11.00 Uhr

Donnerstag, 19.00-21.00 Uhr

Magdalenenkirche

Ulrike Wilms

### Anonyme Alkoholiker

Montag, ab 19.00 Uhr

Hans (☎0175/400 3436)

# Gottesdienste

**06. Juni 2021**

**1. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Gottesdienst m. Abendmahl

M. Krusche

**13. Juni 2021**

**2. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Gottesdienst

A. Sachs

**20. Juni 2021**

**3. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Gottesdienst

M. Krusche

**27. Juni 2021**

**4. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr

Bibliolog Gottesdienst

M. Zahed

**04. Juli 2021**

**5. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Gottesdienst m. Abendmahl

M. Krusche

**11. Juli 2021**

**6. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

Gottesdienst

M. Krusche

**18. Juli 2021**

**7. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr

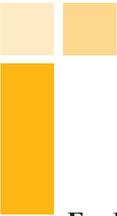
Gottesdienst für Groß & Klein\*

M. Zahed

\* Hinweis: Die mit \*) gekennzeichneten Gottesdienste finden **unter freiem Himmel im Kirchengarten** statt!

# Gottesdienste

<b>25. Juli 2021</b>		<b>8. Sonntag nach Trinitatis</b>
11.00 Uhr	Gottesdienst	A. Sachs
<b>01. August 2021</b>		<b>9. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	 Gottesdienst m. Abendmahl Sommerkirche Eching	M. Krusche
<b>08. August 2021</b>		<b>10. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	 Gottesdienst Sommerkirche Oberallershausen	
<b>15. August 2021</b>		<b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	 Gottesdienst Sommerkirche Eching	M. Zahed
<b>22. August 2021</b>		<b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>
09.30 Uhr	 Gottesdienst Sommerkirche Oberallershausen	
<b>29. August 2021</b>		<b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>
10.00 Uhr	 Gottesdienst Sommerkirche Eching	G. Körber (Pfr.i.R.)



# Wir sind für Sie da!

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eching**  
Danziger Str. 17  
85386 Eching  
Homepage: [www.Magdalenenkirche.de](http://www.Magdalenenkirche.de)  
Spendenkonto: Freisinger Bank eG  
IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Pfarrer Markus Krusche  
Tel. 089/318 52298  
[Markus.Krusche@elkb.de](mailto:Markus.Krusche@elkb.de)

Pfarrerin Maral Mohammadi-Zahed  
Tel. 08166/582 4592  
Mobil: 01515/782 26 22  
[maral.zahed@elkb.de](mailto:maral.zahed@elkb.de)

Sekretärin: Tatjana Maier-Teyka  
Mo, Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr  
Tel. 089/3194959  
[Pfarramt.Eching@elkb.de](mailto:Pfarramt.Eching@elkb.de)

**Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**  
Anne Sachs Tel. 01575 9713729  
[anne.sachs@elkb.de](mailto:anne.sachs@elkb.de)

**Kirchenmusik**  
Astrid Sachs (Chor)  
Christina Kuttler (Orgel)

**Hausmeister**  
Peter Wilms Tel. 089/319 2889  
Mobil: 0157/590 760 26

**Kirchenpfleger**  
Christiane Scheeper Tel. 089/209 29 709  
Erwin Müller-Raab Tel. 089/319 4224

**Kindertagesstätte Regenbogen**  
Goethestraße 73, 85386 Eching  
Tel. 089/319 2924 Fax: 089/319 02930  
Leitung: Christina Zimmermann  
[info@kita-regenbogen-eching.de](mailto:info@kita-regenbogen-eching.de)

---

## Hilfreiche Telefonnummern und Adressen

**Telefonseelsorge**  
0800 / 1110111 und 0800 / 1110222  
(kostenlos)

**Münchner Aids-Hilfe**  
Mo - Fr 19.00-21.30 Uhr  
Tel. 089 / 19411

**Notruf für Suchtgefährdete**  
Tel. 089 / 28 28 22

**Sektenbeauftragter**  
Dr. M. Pöhlmann, Tel. 089 / 5595-610

**Evangelisches Beratungszentrum**  
München, Tel. 089 / 59048-0

**Diakonisches Werk Freising**  
Frau Drobniak, Tel. 08161 / 147079

**Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (FOL) Freising**  
Tel. 08161 / 144857

**Freisinger Tafel**  
**Ausgabestelle Hallbergmoos**  
Frau Wilkowski, Tel. 0811 / 982 655

**Frauenhilfe** (für misshandelte Frauen und ihre Kinder)  
Tel. 08161 / 912 12

**Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**  
Eching, Untere Hauptstraße 12  
Tel. 089 / 319 23 00

**Alten- und Servicezentrum Eching**  
Tel. 089 / 327 14 20

# Aus der Kindertagesstätte

## Starke Bäume: „Ich traue mich!“ Über eine ganz besondere Gruppe

Ob starke Konzentrationsschwächen, eine leichte Gehbehinderung, Sprachstörungen bei Aufregung, oder ein Kind traut sich nicht, in neue Kindergruppen zu gehen und versteckt sich lieber. Sollten diese Kinder alle wirklich in die erste Klasse gehen? Wohl besser nicht. Sie kommen in die **Baumgruppe**, den einzigen Vorschul-Kindergarten in Eching!

Martina Wallisch, Ingrid Lindbüchel und Margit Fünfgelder kümmern sich seit vielen Jahren um diese Kinder, die eben noch ein bisschen mehr Zeit brauchen. In dieser Gruppe gibt es zum Beispiel Sprachförderung, das „Marburger Konzentrationstraining“, Elemente von Montessori, Frühförderung und ganz spezielle Hilfen für jedes Kind.

Margit Fünfgelder: „Ein ganzes Jahr lang bekommen die Kinder ein „positives Bad“, wir helfen ihnen fest an sich zu glauben und mit Schwächen auch umgehen zu können.“ Die Kinder sind auch nach dem Jahr eine echte Gemeinschaft, stehen füreinander ein und machen oft erstaunliche Fortschritte: „Ich traue mich!“, heißt es dann lautstark bei neuen Herausforderungen wie Theater spielen oder Übernachten ohne Eltern. Bei einem Online-Meeting mit zehn Vertretern des Gemeinderates erläuterten Leiterin Christina Zimmermann und Margit Fünfgelder ausführlich das pädagogische Konzept der Baumgruppe. Erwin Müller-Raab, der seit vielen Jahren den Finanz-Haushalt der Einrichtung betreut, hat dabei auch ganz transparent dargestellt, warum es eines höheren Zu-



Baumgruppe in Aktion

schusses für diese Gruppe bedarf. Denn die Baumgruppe hat nur 16 Kinder (sonst 25 Kinder pro Gruppe) und eben auch mehr pädagogische Fachkräfte im Einsatz. Nur so lassen sich die Kinder wirklich „fit“ machen für die Einschulung, denn oft entscheidet der Start in der Schule, wohin das Leben die Kleinen später führen wird.

Und dass es wirklich eine sehr erfolgreiche und auch für die Schulen in Eching nicht mehr weg zu denkende Unterstützung ist, beweisen die sehr persönlichen Briefe der Eltern, die den Kindergarten oft noch Jahre später erreichen: „Ohne Ihre aufopferungsvolle Unterstützung für meine Tochter in der Baumgruppe hätte sie es wohl niemals in eine normale Schule geschafft. Wir verdanken Ihnen so viel, dass ich es gar nicht in Worten ausdrücken kann. Jetzt hat sie gerade auch den Übertritt ins Gymnasium geschafft.“

Die Baumgruppe als Vorschule steht Kindern aus allen Echingen Kindergärten offen.

Frank Horlbeck

# SeniorInnen-Treff



Kein Sommerfest, kein Ausflug, keine wöchentlichen Treffen ... wir alle müssen uns noch ein wenig gedulden. Aber dafür wird das regelmäßige Wiedersehen dann um so schöner!

Wir halten Sie immer auf dem Laufenden im Schaukasten an der Kirche oder unsere Homepage [www.magdalenenkirche.de](http://www.magdalenenkirche.de).

Musik in der Magdalenenkirche

## Magdalenenchor

Mittwoch, ab 19.30 Uhr  
Magdalenenkirche  
Astrid Sachs (☎089/327 31751)

## ELFER Musikproben

2.-4. Donnerstag im Monat 17 Uhr  
Magdalenenkirche  
Angela Huber (☎089/319 3726)

## Posaunenchor

Donnerstag, ab 19.00 Uhr  
Magdalenenkirche  
Traugott Grillenberger  
(☎0811/9989480)

## Hinweis:

Es finden bis auf weiteres **keine** Chor- und Musikproben statt!

Wir laden herzlich ein zu



## Musik und Besinnung am Sommerabend

jeweils am Freitag  
**2. Juli / 9. Juli / 16. Juli / 23. Juli**  
um 19.30 Uhr in unserer Magdalenenkirche oder im Kirchgarten.

Mit unterschiedlichen Instrumenten und Besetzungen und einigen geistlichen Impulsen werden wir schöne Abende genießen können.

## Aus unserer Gemeinde ....



Am 9. April feierte Herr Erwin Müller-Raab seinen 80. Geburtstag. Seit Bestehen unserer Kirchengemeinde Eching ist er unser Kirchenpfleger, und damit für die Finanzen der Gemeinde zuständig. Wir wollen daher an dieser Stelle ganz herzlich gratulieren.

*Lieber Erwin, im Namen unserer ganzen Kirchengemeinde gratuliere ich Dir nochmals zu Deinem runden Geburtstag und danke Dir für Deinen großartigen Einsatz.*

Pfarrer Markus Krusche

*Lieber Erwin, wir wünschen Dir Zufriedenheit, Freude, Gesundheit und Gottes reichen Segen.*

*Neben unseren Glückwünschen wollen wir Dir hier aber auch einen großen Dank aussprechen. Du hast Deine Tätigkeit als Kirchenpfleger jetzt überwiegend auf unsere Kindertagesstätte Regenbogen konzentriert und leistest dort eine großartige Arbeit, die wir als Kirchengemeinde gar nicht höher schätzen könnten.*

*Vor allem aber hast Du in den letzten Jahren den Bau unseres Kirchturms mit drei Glocken in die Wege geleitet und mit hervorragendem Einsatz begleitet. Ohne Dich wäre dieses Projekt, und damit die Fertigstellung unserer Magdalenenkirche nicht möglich gewesen.*

### **Konfirmation 2021**

Eine schöne Feier mit einem Haushalt plus einer Person, maximal fünf Personen? Das ist im Moment keine gute Möglichkeit.

Wir haben aber gute Gründe darauf zu hoffen, dass sich die Situation im Laufe des Sommers positiv entwickeln wird. Die Konfirmation haben wir deshalb, wie schon im letzten Jahr, für Ende September, Anfang Oktober angedacht.

Wir hoffen, dass wir im Laufe des Juni einen konkreten Termin festlegen können und werden ihn im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen.

## ... und dem Dekanat

Liebe Leserin, lieber Leser,

zum 1. April 2021 ist mir vom Landeskirchenrat der Evang.-Luth. Kirche in Bayern die Leitung der Kirchlichen Dienste am Flughafen München / Evangelische Seelsorge übertragen worden. Mein Dienstbeginn fällt in eine schwie-



rige Zeit, in der die Pandemie das ganze Leben prägt. Natürlich auch die Abläufe

und die Arbeit am Flughafen. Aus diesem Grund haben wir auch auf einen Einführungsgottesdienst verzichtet. So sende ich auf diesem Weg einen Gruß an Sie.

Das Foto entstand bei meinem Abschiedsgottesdienst in der Auferstehungskirche in Landshut, wo ich 14 Jahre lang als Pfarrerin tätig war. Im Landkreis Landshut bin ich nun auch wohnlich hängen geblieben und lebe dort mit meinem Mann und unseren drei Kindern. Nun hat mich mein beruflicher Weg an den Flughafen geführt. Hier versuche ich mich im Moment zu orientieren, was sowohl diesen wunderbaren Arbeitsplatz betrifft, als auch meinen Dienst in der evangelischen Seelsorge.

Vielleicht begegnen wir uns einmal hier – sei es, dass auch Sie am Flughafen arbeiten, sei es, dass Sie verreisen und einmal kurz im München Airport Center, Ebene 04, Galerie vorbeischaun.

Ich würde mich freuen!

Bei Nachfragen, näherem Interesse und Anliegen melden Sie sich bitte gerne bei mir unter [christine.stoehr.extern@munich-airport.de](mailto:christine.stoehr.extern@munich-airport.de).

Herzliche Grüße  
Christine Stöhr

Ein **Dekanatsgottesdienst** wär' mal wieder schön ... ein Anlass, an dem wir uns aus dem ganzen Dekanat auf den Weg machen, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, uns zu treffen und uns zu vergewissern: Wir gehören zusammen – die Gemeinden, die Bläser, die Dienste und Werke, auch die Studierenden kirchlicher Berufe.

Und es klappt in diesem Jahr, daher

Herzliche Einladung zum **Dekanatsgottesdienst**, leider ohne das anschließende gemütliche Beisammensein

**Samstag, 12. Juni 2021 um 11 Uhr**  
im Park Schloss Fraunberg

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Bürgerhaus, Rathausplatz 1, in 85447 Fraunberg statt.  
Wir freuen uns auf Sie!

# Waren Sie dabei?



## Besinnung zur Passionszeit

Mittwoch 4. März 2021 - 19 Uhr

Ein schöner Abend aus der Magdalenenkirche: musikalische Besinnung zur Passionszeit. Mit Christina Kuttler an der Orgel mit Stücken von Johann Sebastian Bach und César Franck. Den geistlichen Impuls gab unsere Pfarrerin Maral Zahed. Es war ein wunderschöner Moment.

"Gott, was soll das, was ist dein Plan?  
Was fangen wir nur mit dem Ganzen an?"  
Und Gott spricht:  
"Wisset nun, genug ist genug,  
Vieles was war, war nur Betrug,  
Bleibt bei dem was ihr im Kern seid,  
Stets für Licht und Liebe bereit.  
Hört dieses Wort, so sei es bestimmt,  
Habt frohen Mut, bleibt gut gesinnt!  
Den Sinn des Ganzen erkennt ihr noch:  
Braucht ihr das alles? Schaut zu mir hoch!  
Das ist der göttliche Plan der hinter allem steht:  
Besinnt euch, erkennt worum es wirklich geht!  
Öffnet die Augen, seht ihr es nicht?"  
Und Gott spricht: "Es ist schon Licht."

Ein schöner Text von K. Schmid aus Dietersheim, die bei unserer Schreibaktion

**"Erzähl mir vom Licht!  
Schreib mir vom Leben!"**

(s. letzter Gemeindebrief) mitgemacht hat. Uns haben zwar wenige, aber sehr schöne Texte aus der Gemeinde erreicht. Mit ihnen haben wir am 2. Mai einen bewegenden Gottesdienst gefeiert.

Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben! Wenn auch vielleicht nur in Gedanken :-)

# Waren Sie dabei?

## Gottesdienst für Groß & Klein im Kirchgarten am Ostersonntag 2021



Wir wollen auch Familien mit Kindern einen entspannten Gottesdienst ermöglichen.

Deshalb feiern wir alle paar Wochen einen Gottesdienst für Groß & Klein, zu dem alle Menschen eingeladen sind. An der frischen Luft, wo man sich auch mal bewegen kann;

bei schlechtem Wetter können wir immer auch nach Innen ausweichen. Mit modernen, lustigen Liedern, Live-Musik und schönen Aktionen, wie zum Beispiel der Gottesdienst am Ostersonntag mit Osteriersuche.



### Eine besondere Aktion für Familien: Ostern zuhause

Ein kleines Team aus Eching und Allershausen hat unter der Leitung von Maral Zahed kleine Ostergottesdienste für Zuhause hergestellt und an alle Familien mit Kindern bis 10 Jahren verteilt. Auch die Seniorinnen und Senioren bekamen wieder Besuch mit Post zu Ostern, damit auch sie Ostern Zuhause feiern können.

# Waren Sie dabei?



## Aufzeichnung des Online-Gottesdiensts Ostern 2021

Pfarrer Markus Krusche, musikalisch an der Orgel begleitet von Christina Kuttler

Gehen Sie auf <https://www.youtube.com/watch?v=3n3mw4VmQ6w>



## Ökumenischer Segensgottesdienst für Bikerinnen und Biker Sonntag, den 25. April 2021

